

Sicheres Trinkwasser für Forchheim: Pionierprojekt gestartet!

Am 07.10.2024 startete das Trinkwasserstrukturkonzept im Landkreis Forchheim mit zwölf Versorgern zur Sicherstellung der Wasserversorgung.

Heroldsbach, Deutschland - Am 7. Oktober 2024 wurde im Kuratenhaus der Gemeinde Heroldsbach das wegweisende Trinkwasserstrukturkonzept für den Landkreis Forchheim offiziell gestartet. Zwölf Wasserversorger schlossen sich zusammen, um die Trinkwasserversorgung in der Region für die Zukunft zu sichern und den Herausforderungen des Klimawandels sowie Katastrophenfällen zu begegnen. Dieses bahnbrechende Projekt wird von einem externen Ingenieurbüro begleitet, das umfassende Analysen von Wasserquellen und Netzstrukturen durchführen wird, um die Qualität und Verfügbarkeit von Trinkwasser zu gewährleisten - auch in Zeiten extremer Trockenheit oder bei Stromausfällen.

Die stellvertretende Landrätin Rosi Kraus und der Bürgermeister von Heroldsbach, Benedikt Graf von Bentzel, hoben bei der Veranstaltung die entscheidende Bedeutung von sauberem Trinkwasser für die Bevölkerung hervor. Zudem wurde die Stadtwerke Forchheim GmbH als technische Beraterin in das Projekt eingebunden. Die Ingenieurdienstleister SRP Schneider und Partner Ingenieur-Consult GmbH aus Kronach wurden ausgewählt, um die notwendigen Analysen, die Anfang 2025 starten, durchzuführen. Das Projekt erhält eine Förderung von rund 88.000 Euro vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz. Die Beteiligung der zahlreichen Versorger macht das Projekt zu einem Pionierprojekt für

Klimaanpassung in Bayern.

Details

Ort

Heroldsbach, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de